jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1986/6/18 3Ob43/86, 7Ob578/88, 2Ob58/88, 4Ob41/93, 4Ob329/97d

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.06.1986

Norm

ZPO §496 Abs3

Rechtssatz

Wenn in der zu ergänzenden Verhandlung nicht nur schon in erster Instanz erfolgte Beweisaufnahmen zu ergänzen, sondern höchstwahrscheinlich noch anzubietende Beweise neu aufzunehmen sein werden, möglicherweise sogar ein Sachverständigenbeweis, dann entspricht die Zurückverweisung an die erste Instanz dem Gesetz.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 43/86
  Entscheidungstext OGH 18.06.1986 3 Ob 43/86
- 7 Ob 578/88
  Entscheidungstext OGH 19.05.1988 7 Ob 578/88
- 2 Ob 58/88
  Entscheidungstext OGH 14.06.1988 2 Ob 58/88
- 4 Ob 41/93
  Entscheidungstext OGH 18.05.1993 4 Ob 41/93
  Auch; Beisatz: Wenn das Beweisverfahren nicht bloß zu ergänzen, sondern erst durchzuführen ist, begründet die Zurückverweisung an das Erstgericht keinen Verfahrensmangel. (T1)
- 4 Ob 329/97d
  Entscheidungstext OGH 12.11.1997 4 Ob 329/97d
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0042126

Dokumentnummer

JJR_19860618_OGH0002_0030OB00043_8600000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at